



AN 069/2010/08-14
Status: öffentlich

Beschlussauszug

Gremium: Gemeindevertretung
Sitzung am: Montag, 22.11.2010, 18:00 Uhr

Gegenstand der Beratung:

- 5 Beibehaltung des kommunalen Zentrums in Hönow unter Berücksichtigung des Beschlusses des Ortsbeirates vom 06.10.2010

Beschlussvorschlag:

“Die Gemeindevertretung zieht den Beschluss zur Drucksache 141/2010/08-14, veröffentlicht im Amtsblatt 02/2010, zurück. (Einmietung für ein kommunales Zentrum). Ungeachtet dessen bekennt sich die Gemeindevertretung aber weiterhin zu einem kommunalen Zentrum im Ortsteil Hönow. Bei der Umsetzung sollte auch der Beschluss des Ortsbeirates Hönow vom 06.10.2010 Berücksichtigung finden.

Deshalb wird die Verwaltung beauftragt, Vorschläge für die Finanzierung eines zu errichtenden Eigenbaus zu machen, dessen Nutzung das geistig- kulturelle und sportliche Leben bereichert. Dabei sind alle Möglichkeiten auszuschöpfen, Fördermittel zu erhalten.“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 26
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

	Ja	Nein	Enth.
CDU	3		
DIE LINKE	7		1
FDP/FW/B90/GRÜNE	4		
SPD		4	
Fraktionslos		1	
Bündnis für Hoppegarten	5		
Freie Fraktion	2		
Gesamt	21	5	1

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt.

Zugleich wird bescheinigt, dass zur Sitzung gemäß Geschäftsordnung in Verbindung mit der Hauptsatzung der Gemeinde Hoppegarten rechtzeitig eingeladen wurde.

Klaus Ahrens
Bürgermeister

Sylvia Gesche
Protokoll

Beschluss des OB Hönow vom 6.10.2010

Der OB Hönow bittet die Mitglieder der Gemeindevertretung Hoppegarten folgende Vorschläge bei der Beschlussfassung zum sozio – kulturellen Zentrum in Hönow zu berücksichtigen:

Die Errichtung eines sozio – kulturellen Zentrums in Hönow wird vom OB Hönow als wichtige Aufgabe erachtet.

Zur Kostenminimierung und unter Beachtung der Folgekosten wird ein Kombinationsbau Kita / soziokulturelles Zentrum auf dem BF 14.2. favorisiert, falls ein Kita-Neubau beschlossen wird.

Folgende Einrichtungen sollten auch unabhängig von einem Kita-Neubau mindestens im sozio – kulturellen Zentrum berücksichtigt werden:

- Bibliothek mit Ausleihe für Kinder und Erwachsene; Zeitschriftenzone, Schüler- und Jugendbereich, Nebengelass
- Gruppen-, Übungs- und Arbeitsräume für Lückekinder, Jugendliche und Senioren
- Räume für Drittanbieter
- Vereinsräume
- Bürgerbüro, Sprechstundenräume (auch als Mehrfachnutzung)
- Größerer Veranstaltungsraum (teilbar)
- Cafe
- Notwendige Räume für Verwaltung und Nebengelass

Mit dem Jugendwerkstatt Hönow e. V. sollte über die Erarbeitung und anschließende Realisierung eines Betreiberkonzeptes beraten werden.